Originalveröffentlichung in: Wimmer, Rainer/Berens, Franz Josef (Hrsg.): Wortbildung und Phraseologie. - Tübingen: Narr, 1997. S. 7-8.
(Studien zur deutschen Sprache, Band 9)

VORWORT

Der vorliegende Band vereinigt Beiträge zu der Jahrestagung „Wortbildung und Phraseologie" des Instituts für deutsche Sprache im März 1988. Die Tagungsbände des Instituts erscheinen normalerweise pünktlich innerhalb eines Jahres nach der Veranstaltung, und so haben sich viele fachlich Interessierte und Freunde des Instituts gefragt, warum dieser Band so lange auf sich warten ließ. Jeder, der mit wissenschaftlichen Publikationen zu tun hat, weiß, daß es immer zahlreiche – oft auch in der Sache liegende – Schwierigkeiten gibt, die Termine nicht einhaltbar erscheinen lassen. Hier aber gab es einige gravierende zusätzliche Probleme, die den Band letztlich regelrecht unter die Räder kommen ließen – um einen Phraseologismus zu gebrauchen. Während der Vorbereitungen zu dem Band ergab es sich unvorhersehbar, daß das Institut seine Reihe „Sprache der Gegenwart", in der die Jahrbücher traditionellerweise erschienen, im Schwann-Bagel-Verlag (Düsseldorf) nicht weiterführen konnte. Ein neuer Verlag mußte regelrecht gesucht werden; das Institut konnte schließlich eine gesonderte Jahrbuch-Reihe im Verlag Walter de Gruyter (Berlin/New York) eröffnen. Das Jahrbuch 1988 hätte entweder der letzte Band der Reihe „Sprache der Gegenwart" oder der erste der neuen Jahrbuchreihe werden sollen, allein: Inzwischen erschien die Konzeption des Bandes (mit der Dokumentation zweier aktueller Podiumsdiskussionen und mit Bebilderungen) nicht mehr haltbar. Eine konzeptionell reduzierte Publikation wurde schließlich für die „Forschungsberichte des IDS" geplant, die inzwischen in die „Studien zur deutschen Sprache" übergegangen sind. Trotz des organisatorischen Wandels bleibt die verzögerte Publikation ein Versäumnis, für das sich die Herausgeber bei der interessierten Fachöffentlichkeit, vor allem aber bei den Beiträgern zu der Jahrestagung 1988 entschuldigen möchten.

Aus den oben genannten Gründen können die Podiumsdiskussionen, die sich vor allem mit dem aktuellen Forschungs- und Dokumentationsstand auseinandergesetzt haben und die „Wortbildung und Phraseologismen im Wörterbuch" sowie „Wortbildung in der Sprachpraxis" zum Gegenstand hatten, nicht dokumentiert werden.

Die Anfragen nach dem Band in der letzten Zeit haben gezeigt, daß die Vorträge nach wie vor als wichtige und zum Teil unverändert aktuelle Diskussionsbeiträge zur Wortbildung und zur Phraseologie angesehen werden.

Publikationsserver des Instituts für Deutsche Sprache
URN: http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:mh39-78394

Die Tagung 1988 hatte u.a. zwei Ziele:

a) neuere theoretische Entwicklungen in der Syntax, Semantik, Lexikologie, Pragmatik und Textlinguistik von Wortbildungen und Phraseologismen zur Diskussion zu stellen;

b) Anwendungen neuerer Erkenntnisse in der Sprachdidaktik, in der Lexikographie, in der Spracherwerbsforschung, in der Textinterpretation und nicht zuletzt in der Sprachhistorik zu zeigen.

Die Herausgeber denken, daß die Beiträge diesen Zielen gerecht werden und danken allen Autoren, die trotz der Verzögerung mit der Publikation ihrer Beiträge zum jetztigen Zeitpunkt einverstanden waren.

Rainer Wimmer
Franz-Josef Berens